

---

FDP Bad Vilbel

## **ANLIEGEN VON HEIMISCHEN UNTERNEHMEN IM AUGE BEHALTEN**

12.06.2021

---

Die Stada gehört zu Bad Vilbel - auch in der Zukunft

Über die Entwicklung des Bad Vilbeler international tätigen Unternehmens Stada referierte deren Executive Vice President Global Communications Frank Staud bei der traditionellen Informations- und Diskussionsveranstaltung „FDP vor Ort“ der FDP Bad Vilbel, hoffentlich letztmalig virtuell, vor Liberalen Mitgliedern und Interessierten.

Staud gab umfassende Einblicke in die Entwicklung des 126 Jahre alten Traditionsunternehmens aus der Quellenstadt: „Derzeit beschäftigen wir weltweit rund 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unser internationaler Hauptsitz liegt hier in Bad Vilbel. Und er bleibt es auch, in den letzten Jahren haben wir ihn noch ausgebaut! Insgesamt produzieren wir in elf Ländern, darunter Vietnam, Russland oder auch Großbritannien in den Bereichen Generika, Arzneimittel oder auch Biosimilars, die in insgesamt 120 Ländern vertrieben werden.“

In den letzten Jahren habe man den Standort Bad Vilbel bewusst gestärkt. Seien im Dezember 2014 rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Stada deutschlandweit tätig gewesen, seien es im April 2021 schon rund 300 Beschäftigte mehr. Staud machte deutlich, dass man auch in langer Zukunft auf den Standort in Bad Vilbel setze.

Staud nutze die Möglichkeit, um die Wichtigkeit eines politischen Dialogs zu manifestieren: „Ein enger Austausch zwischen Unternehmen und der Politik ist wichtig, um voranzukommen. Für eine gelungene Entwicklung unseres Unternehmens sind auch künftig auf allen Ebenen politisch stabile Verhältnisse notwendig.“

Für den FDP-Vorsitzenden und heimischen Landtagsvizepräsidenten Hahn zählt Stada zu den wichtigsten Arbeitgebern dieser Region. „Wir in Bad Vilbel können stolz sein, dass

sich der Firmensitz eines weltweit solch bedeutenden Unternehmens hier in unserer Stadt befindet. Stada verkörpert eine beeindruckende Erfolgsgeschichte und sichert hunderte Arbeitsplätze hier in unserer Stadt. Das Unternehmen ist für die Zukunft gut aufgestellt.“

Der Bad Vilbeler FDP-Fraktionsvorsitzende Erich Schießmann ergänzte: „Gerade in der Kommunalpolitik wollen wir Liberale Partner der heimischen Wirtschaft sein. Wir wollen mithelfen, die räumlichen Probleme der Stada zu lösen. Dann wird es zusätzlich Ausbildungs- und Arbeitsplätze in unserer Heimatstadt geben.“